

PROGRAMM 7 | 2018

Murnau FILMTHEATER

Murnaustraße 6 | 65189 Wiesbaden | gegenüber Kulturzentrum Schlachthof



IN DEN GÄNGEN (DE 2018)

KINO

115. Geburtstag Hilde von Stolz

Reiseziel: Ich

Festival-Nachlese

Geistliche Oberhäupter

115. Geburtstag O. E. Hasse

Gesellschaftliche Entwicklungen

Schlachthof-Special

Kennzeichen D

95. Geburtstag Maria Landrock

Das Jahr 1933

Komödien international

Schlachthof-Film des Monats

Konstruktion von Weiblichkeit

im nationalsozialistischen Spielfilm

F. W. Murnau

MURNAU STIFTUNG

Editorial



Liebe Besucherinnen und Besucher,

auch im Juli bleibt das Murnau-Filmtheater für Sie geöffnet und bietet Ihnen sowohl historische Spielfilme aus dem Archiv, als auch aktuelle Dokumentationen und Arthouse-Produktionen.

Heiter gestalten sich, wie gewohnt, die *Komödien international* mit *DIE BRILLANTE MADEMOISELLE NEÏLA*, der fünften Regiearbeit des Franzosen Yvan Attal, und *SWIMMING WITH MEN* über einen

britischen Buchhalter in der Midlife-Crisis.

ZENTRALFLUGHAFEN THF wurde bei den Internationalen Filmfestspielen von Berlin 2018 mit dem Amnesty-Filmpreis ausgezeichnet. Wir präsentieren den Dokumentarfilm gemeinsam mit der NGO am 13. Juli mit einer anschließenden Diskussion in Anwesenheit von Dr. Ines Welge (Hessischer Flüchtlingsrat und Beauftragte der evangelischen Landeskirche Hessen und Nassau für Kirchenasyl).

In Kooperation mit der Wiesbadener Amnesty-Gruppe und dem sensor-Magazin Wiesbaden zeigen wir auch den Coming-of-Age-Film *MARVIN*, welcher bei den Filmfestspielen von Venedig 2017 mit dem „Queer Lion“ ausgezeichnet wurde. *Festival-Nachlese* sehen Sie zudem mit Rupert Everetts *THE HAPPY PRINCE* über die letzten Jahre des Autors Oscar Wilde, mit *ZAMA*, einer bewusst langsamen Erzählung über universelle Themen wie Isolation, Einsamkeit und Verzweiflung sowie der melancholischen Literaturverfilmung *AM STRAND*.

Zum 95. Geburtstag der Schauspielerin Maria Landrock präsentieren wir Filme aus dem Bestand der Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung zum ersten Mal in unserem Kino: In *DIE KEUSCHE GELIEBTE* ist sie an der Seite von Willy Fritsch und in *PEDRO SOLL HÄNGEN* neben Heinrich George zu sehen. Für diesen Veit Harlan-Film wurde Landrock als Ersatz für die erkrankte Kristina Söderbaum engagiert.

In unserer Reihe *Konstruktion von Weiblichkeit im nationalsozialistischen Spielfilm* gibt es am 25. Juli das Zarah Leander-Melodram *LA HABANERA* von Detlef Sierck mit einer Einführung von Lea Lubs zu sehen. Anlässlich des 115. Geburtstages von O. E. Hasse präsentieren wir Ihnen mit *AUFRUHR DER HERZEN* zudem einen Heimatfilm, der von Dr. Manfred Kögel eingeführt wird.

Den zwei derzeit wohl bekanntesten lebenden *Geistlichen Oberhäuptern* wurden aktuell zwei Dokumentationen gewidmet: Wim Wenders wurde höchstpersönlich vom Vatikan engagiert, um einen Film über *PAPST FRANZISKUS* zu drehen. Der Frage, ob der 14., *DER LETZTE DALAI LAMA?* ist, geht der gleichnamige Dokumentarfilm von Mickey Lemle nach.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ernst Szebedits (Vorstand)

Sebastian Schnurr (Programmgestaltung)

und das Team der Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung



Quelle: Deutsches Filminstitut – DIF e.V.

HERZ GEHT VOR ANKER (DE 1940)



© 2018 eOne Germany

TANZ INS LEBEN (GB 2017)

Neues aus der Murnau-Stiftung

Nach der kürzlich veröffentlichten Heinz Rühmann-Box bringt Universum Film am 20. Juli 2018 nun wieder einen Stummfilm aus dem Bestand der Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung auf den Markt. G. W. Pabsts *DIE LIEBE DER JEANNE NEY* aus dem Jahr 1927 erscheint in digital remasterter Fassung auf DVD und Blu-ray. Begleitet wird der Film mit einer neuen Musik von Bernd Thewes, eingespielt vom WDR Funkhausorchester Köln. Vor dem Hintergrund des russischen Bürgerkriegs spielen Fritz Rasp, Edith Jehanne und Uno Henning die Hauptrollen in dem visuell anspruchsvollen Melodram.



115. Geburtstag Hilde von Stolz

So 1.7. 13.30

HERZ GEHT VOR ANKER

Mi 4.7. 20.15

Regie: Joe Stöckel, DE 1940, 88 min, 35mm, FSK: ungeprüft, mit Gustav Fröhlich, Viktoria von Ballasko, Hilde von Stolz

Die österreichisch-deutsche Schauspielerin Hilde von Stolz (*8.7.1903; †16.12.1973) gab im Jahr 1928 ihr Filmdebüt unter dem Pseudonym „Helen Steels“. Zumeist war sie in großen Nebenrollen zu sehen.

Per Zeitungsannonce will Steuermann Fritz Ullmann die richtige Ehefrau finden. Es melden sich vier Frauen, darunter ein geheimnisvolles Fräulein, das sich postlagernd nach München schreiben lässt.

115. Geburtstag Hilde von Stolz

So 1.7. 15.30

KLEINER MANN GANZ GROSS

Mi 4.7. 18.00

Regie: Robert A. Stemmle, DE 1938, 87 min, 35mm, FSK: ungeprüft, mit Viktor de Kowa, Gusti Huber, Hilde von Stolz

Zum ersten Mal im Murnau-Filmtheater: Peter Kolle, ein kleiner Angestellter, und seine Frau Sabine führen eine glückliche Ehe, nur fehlt es Peter am nötigen Geld. Deshalb arbeitet er nachts heimlich an seiner Erfindung, obwohl er vor der Hochzeit versprochen hatte, mit dieser aussichtslosen Tätigkeit aufzuhören. Natürlich kommt Sabine dahinter...

Reiseziel: Ich

So 1.7. 17.45 DF

TANZ INS LEBEN (Finding Your Feet)

Regie: Richard Loncraine, GB 2017, 111 min, DCP, DF, FSK: ab 0, mit Imelda Staunton, Timothy Spall, Celia Imrie



CAMINO A LA PAZ (AR 2016)



THE HAPPY PRINCE (DE/BE/IT 2018)

Nach 35 Jahren Ehe lässt sich die versnobte Sandra scheiden und zieht zu ihrer unkonventionellen Schwester Bif. Diese nimmt Sandra mit zu einem Tanzkurs, bei dem sie langsam beginnt, sich für Neues zu öffnen...

Reiseziel: Ich

So 1.7. 20.15 OmU

CAMINO A LA PAZ

Regie: Francisco Varone, AR 2016, 85 min, DCP, OmU, FSK: ab 0, mit Rodrigo de la Serna, Ernesto Suárez II, Elisa Carricajo

Der ziellose Sebastián (35) und der alte Moslem Jalil begeben sich auf eine 3.000 Kilometer lange Tour de Force – umrahmt von unerwarteten Ereignissen, prallen diese beiden unterschiedlichen Charaktere aufeinander.

115. Geburtstag Hilde von Stolz

Mi 4.7. 15.30

ES LEBE DIE LIEBE

Sa 7.7. 15.30

Regie: Erich Engel, DE 1943, 86 min, 35mm, FSK: ab 0, mit Lizzi Waldmüller, Johannes Heesters, Hilde von Stolz

Der Berliner Startenor Manfred möchte Ruhe vor seinen aufdringlichen Verehrerinnen haben und macht deshalb seiner Tanzpartnerin Maria einen Heiratsantrag. Erst viel später bemerkt Manfred, dass er Maria bereits aus seiner Vergangenheit kennt.

Festival-Nachlese

Do 5.7. 18.00 DF

THE HAPPY PRINCE

Sa 7.7. 20.15 OmU

Regie: Rupert Everett, DE/BE/IT 2018, 106 min, DCP, DF oder OmU, FSK: ab 12, mit Rupert Everett, Colin Firth, Emily Watson

So 8.7. 18.00 DF

1897: Der einst gefeierte Autor Oscar Wilde verlebt seine letzten Tage in Armut in einem französischen Hotel – wegen seiner nun bekannten Homosexualität wird er von der feinen Gesellschaft geächtet. Er reflektiert, wie es zu seinem Verfall kommen konnte und flüchtet sich in Alkohol, Partys und sucht die Nähe zu seinem jungen Geliebten, Lord Alfred „Bosie“ Douglas.

Der Film feierte seine Uraufführung bei der Berlinale 2018.

„Was nützt ein Leben ohne Liebe? Rupert Everett inszeniert die letzten Lebensjahre von Oscar Wilde als Rausch aus Leidenschaft und Liebeswahn.“ (*Kino-Zeit*)



© 2018 DCM Film Distribution

TULLY (US 2018)



© 2018 mindjazz pictures

DER LETZTE DALAI LAMA? (US 2016)

Reiseziel: Ich

Do 5.7. 20.15 OmU

TULLY

Fr 6.7. 18.00 DF

So 8.7. 20.15 DF

Regie: Jason Reitman, US 2018, 96 min, DCP, DF oder OmU, FSK: ab 12, mit Charlize Theron, Mackenzie Davis, Ron Livingston

Marlo ist Mutter dreier Kinder, davon ist eines im Babyalter und der zweitälteste Sohn zeigt autistische Züge auf. Sie ist am Ende ihrer Kräfte. Um nachts mal wieder ein Auge zumachen zu können, sucht sie eine Night Nanny. Sie engagiert die lebensfrohe Tully und merkt bald, wie ihr die Last von den Schultern fällt und sie aufblüht...

„Scharf beobachtet und sensibel realisiert. TULLY bringt den Reitman zurück, den wir kannten und liebten, ist [Drehbuchautorin] Codys bestes Werk seit JUNO und erinnert uns daran, warum Theron den Oscar 2004 verdient hat.“ (Empire UK)

Geistliche Oberhäupter

Fr 6.7. 20.15 OmU

DER LETZTE DALAI LAMA? (The Last Dalai Lama?)

Sa 7.7. 18.00 OmU

Regie: Mickey Lemle, US 2016, 82 min, DCP, OmU, FSK: ungeprüft

Der 14. Dalai-Lama könnte womöglich der Letzte sein – und er ist mit seinen nunmehr 82 Jahren alt geworden. Weiterhin hält er aber mit Hingabe an der Verbreitung seiner Erkenntnisse fest, die helfen sollen, u.a. Mitgefühl für sich und andere zu erlernen. Und von seiner durchaus augenzwinkernden Ausstrahlung hat er nichts eingebüßt.

115. Geburtstag Hilde von Stolz

So 8.7. 13.30

DIE SCHWACHE STUNDE

Mi 11.7. 15.30

Regie: Vladimir Slavínský, DE 1943, 75 min, 35mm, FSK: ungeprüft, mit Hannelore Schroth, Hilde von Stolz, Paul Richter

Fritz' Ehefrau Marion ist eine extravagante und kapriziöse Person, weshalb in ihrem gemeinsamen Haus ständig Aufregung herrscht. Schließlich platzt Fritz nach einem Riesenkrach der Kragen und er verlässt wutentbrannt das Haus. Anstatt Fritz hinterher zu weinen, trifft Marion allerdings auf den charmannten Tenor Valentin...

115. Geburtstag O. E. Hasse

So 8.7. 15.30

DR. CRIPPEN AN BORD

Mi 11.7. 20.15

Regie: Erich Engels, DE 1942, 85 min, 35mm, FSK: ab 6, mit Rudolf Fernau, René Deltgen, O. E. Hasse



AUFRUHR DER HERZEN (DE 1944)



ZENTRALFLUGHAFEN THF (DE/FR/BR 2017)

Otto Eduard „O. E.“ Hasse (*11.7.1903; †12.9.1978) war ein deutscher Schauspieler, Regisseur, Hörspiel- und Synchronsprecher. Im Frühjahr 1939 wurde er wegen Homosexualität gemäß §175 zu zwei Monaten Gefängnis verurteilt, konnte aber danach mit einer sogenannten „Sondergenehmigung“ durch Joseph Goebbels weiter Filme drehen.

Die umschwärmte Trapezkünstlerin Cora, Ehefrau des angesehenen Arztes Dr. Frank Crippen, verschwindet nach einer Festlichkeit bei den Crippens spurlos...

„Ein authentischer englischer Kriminalfall aus der Zeit der Jahrhundertwende als Vorlage für einen der spannendsten und erfolgreichsten deutschen Kriminalfilme vor 1945.“ (*Lexikon des internationalen Films*)

115. Geburtstag O. E. Hasse

Mi 11.7. 18.00

AUFRUHR DER HERZEN

Mi 18.7. 15.30

Regie: Hans Müller, DE 1944, 81 min, 35mm, FSK: ungeprüft, mit Lotte Koch, Rudolf Prack, O. E. Hasse

Einführung: Dr. Manfred Kögel (beide Termine)

Ein in Tirol und im Großglocknergebiet gedrehter Heimatfilm mit Rudolf Prack als aufrechter Schmied und O. E. Hasse als sein Gegenspieler. Der junge Schmied Franz kämpft um die Jahrhundertwende gegen die unvermeidliche Industrialisierung seines Handwerks und um die Zuneigung seiner großen Liebe Anna, die bereits dem Fabrikantensohn versprochen ist.

Gesellschaftliche Entwicklungen

Do 12.7. 18.00 OmU

ZENTRALFLUGHAFEN THF

Fr 13.7. 20.15 OmU

Regie: Karim Aïnouz, DE/FR/BR 2017, 101 min, DCP, OmU, FSK: ab 0

Sa 14.7. 18.00 OmU

Diskussion im Anschluss am 13.7. mit Dr. Ines Welge (Hessischer Flüchtlingsrat und Beauftragte der evangelischen Landeskirche Hessen und Nassau für Kirchenasyl)

In Kooperation mit

AMNESTY
INTERNATIONAL



Wiesbadener Erstaufführung: Seit Herbst 2015 dienen einige Hangars des Flughafens Berlin-Tempelhof als Flüchtlingsnotunterkunft. Der Syrer Ibrahim und der Iraker Qutaiba träumen mit mehr als 2000 Geflüchteten davon, endlich anzukommen. Doch auch Touristen besuchen das benachbarte Tempelhofer Feld weiterhin. Zwei Welten an einem Ort.

Ausgezeichnet auf der Berlinale 2018 mit dem Amnesty-Filmpreis.

„Regisseur Karim Aïnouz gelingt es in seiner dokumentarischen Studie der Situation auf dem Flughafen Tempelhof 2016/17



© Trafalgar Releasing Ltd.

MUSE: DRONES WORLD TOUR (GB 2018)



© Salzgeber

MARVIN (FR 2016)

vorzüglich, verschiedene Schicksale und Perspektiven zu einer dichten und vielschichtigen Ansicht zu verweben.“ (epd-Film)

Schlachthof-Special

Do 12.7. 20.15 OV

MUSE: DRONES WORLD TOUR

Regie: Tom Kirk, Jan Willem Schram, GB 2018, 90 min, DCP, OV, FSK: ungeprüft

Sondereintritt: 10€/8€ ermäßigt



Wiesbadener Erstaufführung: Die Band Muse ist für ihre extravaganten Bühnenshows berühmt. Bei der Drones World Tour 2015/16 wurde auf einer runden Bühne von der Mitte der Arena aus gespielt, wobei das Bühnenbild und die Anordnung der Bühne den Fans ein audiovisuelles 360°-Sinneserlebnis boten. Dies wurde mittels Drohnen gefilmt.

„Eine atemberaubende Extravaganz ... Muse sind noch eindrucksvoller als sie jemals waren.“ (The Independent)

Festival-Nachlese

Fr 13.7. 17.45 OmU

MARVIN (Marvin ou la belle éducation)

So 15.7. 20.15 OmU

Regie: Anne Fontaine, FR 2016, 114 min, DCP, OmU, FSK: ab 12, mit Finnegan Oldfield, Grégory Gadebois, Isabelle Huppert

sensor-Film des Monats



In Kooperation mit

Wiesbadener Erstaufführung: Marvin Bijou durchlebt in einem konservativen Dorf eine von Demütigungen, Alkohol und Armut geprägte Jugend. Aber dann findet er durch das Theater und die Literatur zu einem neuen Selbstbewusstsein und einem Weg heraus aus der Hölle seiner Kindheit.

Bei den Filmfestspielen in Venedig 2017 mit dem Queer Lion ausgezeichnet.

„Mit Rückblenden raffiniert erzählt, präsentiert sich ein bewegendes Drama um Würde und Gerechtigkeit.“ (programmokino.de)



115. Geburtstag O. E. Hasse

Sa 14.7. 15.30

DER EWIGE KLANG

So 22.7. 13.30

Regie: Günther Rittau, DE 1943, 84 min, 35mm, FSK: ungeprüft, mit Rudolf Prack, Olga Tschechowa, O. E. Hasse

Zwei grundverschiedene Brüder sind Geigenbauer in Mittenwald. Matthias hat nur einen Traum: eine Geige zu bauen wie die Stradivari. Er vollendet sein Meisterstück. Doch sein Bruder, der leidenschaftliche Violinist Berthold, stiehlt Matthias das Instrument...

„Volkstümliches und zu Herzen gehendes Drama mit musikalischen Leckerbissen.“ (Lexikon des internationalen Films)



Quelle: Deutsches Filminstitut – DIF e.V.

AUS ERSTER EHE (DE 1940)



Quelle: Deutsches Filminstitut – DIF e.V.

DER GLÄSERNE TURM (DE 1957)

Kennzeichen D

Sa 14.7. 20.15 DF

IN DEN GÄNGEN

So 15.7. 17.45 DF

Regie: Thomas Stuber, DE 2018, 120 min, DCP, DF, FSK: ab 12, mit Sandra Hüller, Franz Rogowski, Peter Kurth

FILM
DES
MONATS

der Jury der
Evangelischen
Filmarbeit

Christian ist der Neue im Großmarkt. Bruno, der Kollege aus der Getränkeabteilung, wird nach schroffem Einstieg zu einem väterlichen Freund. Und dann ist da noch Marion von den Süßwaren, die Christian charmant auf die Schippe nimmt. Er verliebt sich in sie. Doch Marion ist verheiratet...

Ausgezeichnet bei der 68. Berlinale mit dem Gilde-Filmpreis und dem Preis der Ökumenischen Jury. Franz Rogowski wurde in der Kategorie Beste männliche Hauptrolle mit dem Deutschen Filmpreis 2018 ausgezeichnet.

„IN DEN GÄNGEN ist ruhig, poetisch, humorvoll, berührend, niederschmetternd ... und vor allem herausragend.“ (*filmstarts.de*)

95. Geburtstag Maria Landrock

So 15.7. 13.30

AUS ERSTER EHE

Mi 18.7. 20.15

Regie: Paul Verhoeven, DE 1940, 88 min, 35mm, FSK: ab 6, mit Franziska Kinz, Ferdinand Marian, Maria Landrock

Maria Landrock (*5.7.1923; †1992) kam Anfang der 1940er Jahre zum Film. Nach Ende des Zweiten Weltkrieges arbeitete sie vor allem als Synchronsprecherin.

Zum ersten Mal im Murnau-Filmtheater: Professor Walter Helmerding geht ganz und gar in seiner Arbeit auf. Dabei bemerkt er nicht, dass seine Kinder aus erster Ehe einen Kleinkrieg mit seiner neuen Frau Barbara führen.

115. Geburtstag O. E. Hasse

So 15.7. 15.30

DER GLÄSERNE TURM

Sa 21.7. 15.30

Regie: Harald Braun, DE 1957, 105 min, DCP, FSK: ab 16, mit Lilli Palmer, O. E. Hasse, Peter van Eyck

Die ehemalige Schauspielerin Katja hat ihren Beruf aufgegeben und den Unternehmer Robert Fleming geheiratet, wohnt nun umgeben von Luxus. Doch der kaltherzige und machtbesessene Robert sieht in ihr lediglich ein hübsches Accessoire...

Das Jahr 1933

Mi 18.7. 18.00

WALZERKRIEG

So 22.7. 15.30

Regie: Ludwig Berger, DE 1933, 91 min, DCP, FSK: ungeprüft, mit Renate Müller, Willy Fritsch, Paul Hörbiger



ZAMA (AR/BR/ES/FR 2017)



DIE BRILLANTE MADEMOISELLE NEÏLA (FR/BE 2017)

Durch einen Streit zwischen dem Walzerkönig Joseph Lanner und seinem, noch unbekanntem, Geiger Johann Strauß kommt es zum Bruch. Während Strauß in London seine ersten Erfolge feiert, versucht Lanners Tochter die Kontrahenten – aus nicht ganz uneigennütigen Gründen – wieder zu versöhnen. Letzter Film des Regisseurs Ludwig Berger, bevor er, wie viele andere jüdische Filmschaffende, von der Ufa in vorsehendem Gehorsam gegenüber den Nationalsozialisten, entlassen wurde.

Festival-Nachlese

Do 19.7. 17.45 OmU

ZAMA

Sa 21.7. 20.15 OmU

Regie: Lucrecia Martel, AR/BR/ES/FR 2017, 115 min, DCP, OmU, FSK: beantragt, mit Daniel Giménez Cacho, Lola Dueñas

Wiesbadener Erstaufführung: Don Diego de Zama dient der spanischen Krone, möchte jedoch in seine südamerikanische Heimat versetzt werden. Um seine Versetzung nicht durch Ungehorsam zu gefährden, erfüllt er jeden Befehl des zuständigen Gouverneurs. Doch die Zeit vergeht und Zama tritt einer Soldatengruppe bei, die einen gefährlichen Banditen jagt...

„Berauschend, fesselnd - einer der besten Filme des Jahres.“
(*Rolling Stone*)

Komödien international

Do 19.7. 20.15 DF

DIE BRILLANTE MADEMOISELLE NEÏLA (Le Brio)

Fr 20.7. 18.00 OmU

Regie: Yvan Attal, FR/BE 2017, 97 min, DCP, DF oder OmU, FSK: ab 0, mit Daniel Auteuil, Camélia Jordana, Nozha Khouadra

So 22.7. 18.00 DF

Gleich am ersten Tag kommt Neïla Salah zu spät zur Vorlesung – dafür macht sie Rhetorik-Professor Pierre Mazard im Hörsaal zur Schnecke. Die Universitätsleitung beschließt: Entweder muss Mazard seinen Posten räumen – oder er gibt der Studentin Privatunterricht, damit sie einen Rhetorik-Wettbewerb gewinnt. Widerwillig schließen sich beide zusammen...

„Yvan Attal inszeniert ihr Tauziehen als dramatische Komödie um Kulturerwerb und Aufgeschlossenheit.“ (*epd-Film*)

Schlachthof-Film des Monats

Fr 20.7. 20.15 DF

KÖNIGE DER WELT

Sa 21.7. 18.00 DF

Regie: Christian von Brockhausen, Timo Großpietsch, DE 2017, 94 min, DCP, DF, FSK: beantragt

So 22.7. 20.15 DF

Zum Bundesstart: Die Band Union Youth – bestehend aus vier Jungs aus Niedersachsen – wurde Anfang der 2000er quasi über Nacht berühmt. Auf einmal stehen sie mit Die Ärzte auf



Quelle: Deutsches Filminstitut – DIF e.V.

DIE KEUSCHE GELIEBTE (DE 1940)



Quelle: Deutsches Filminstitut – DIF e.V.

LA HABANERA (DE 1937)

der Bühne und feiern in Los Angeles mit Robbie Williams. Doch der Stern sinkt schnell, die Band zerbricht. 15 Jahre später finden sie sich wieder zusammen, doch der Sänger der Band hat mit alten Dämonen in Form von Drogen zu kämpfen...

95. Geburtstag Maria Landrock

Mi 25.7. 15.30

DIE KEUSCHE GELIEBTE

So 29.7. 15.30

Regie: Viktor Tourjansky, DE 1940, 102 min, 35mm, FSK: ungeprüft, mit Maria Landrock, Willy Fritsch, Paul Dahlke

Zum ersten Mal im Murnau-Filmtheater: Auf einer Kunstauktion erfährt Edgar Simon von seinem Freund Dugard, dass dieser auf der Suche nach Geldgebern für sein Unternehmen ist. Kurzerhand nimmt Simon ihn mit zur Feier des Bankiers Lemonier. Was Simon allerdings verschweigt: Lemonier ist der Gatte von Dugards früherer Geliebter Renée, die ebenfalls anwesend ist.

Konstruktion von Weiblichkeit im nationalsozialistischen Spielfilm

Mi 25.7. 17.45

LA HABANERA

So 29.7. 13.30

Regie: Detlef Sierck, DE 1937, 94 min, DCP, FSK: ab 0, mit Zarah Leander, Ferdinand Marian, **Einführung am 25.7.:** Lea Lubs

Die schwedische Bürgertochter Astrée reist nach Puerto Rico und ist von dieser Insel wie verzaubert. Sie verliebt sich in den Großgrundbesitzer Don Pedro, heiratet ihn und bekommt mit ihm einen Sohn. Doch der herrschsüchtige Pedro macht Astrée das Leben zur Qual. Dann trifft sie auf ihren Jugendfreund Dr. Nagel, der auf der Insel das Tropenfieber bekämpfen will.

95. Geburtstag Maria Landrock

Mi 25.7. 20.00

PEDRO SOLL HÄNGEN

Sa 28.7. 15.30

Regie: Veit Harlan, DE 1939-1941, 66 min, 35mm, FSK: ab 16, mit Heinrich George, Gustav Knuth, Maria Landrock

Zum ersten Mal im Murnau-Filmtheater: In einem fiktiven süd-amerikanischen Staat: Dem Raufbold Pedro widerspricht niemand im Dorf. Als ein Streit mit einem Mord endet, soll er zur Rechenschaft gezogen werden.

Die Dreharbeiten begannen bereits 1939, doch durch Zensur-eingriffe der NS-Filmprüfstelle wurde der Film erst am 25.7.1941 uraufgeführt. Erhalten ist nur diese 66-minütige Fassung des Spielfilms. Maria Landrock wurde als Ersatz für die erkrankte Kristina Söderbaum engagiert.



© 2000-2018 PROKINO Filmverleih GmbH



© 2018 Universal Pictures International Germany GmbH

AM STRAND (GB 2017)

PAPST FRANZISKUS – EIN MANN SEINES WORTES

Komödien international

Do 26.7. 18.00 DF

SWIMMING WITH MEN

Sa 28.7. 18.00 DF

Regie: Oliver Parker, GB 2018, 104 min, DCP, DF oder OmU,

So 29.7. 20.15 OmU

FSK: ab 0, mit Rob Brydon, Adeel Akhtar, Daniel Mays

Buchhalter Eric steckt tief in der Midlife-Crisis. Seine in der Lokalpolitik erfolgreiche Frau und der pubertierende Sohn entfremden sich von ihm. Als er im Schwimmbad auf eine Gruppe Synchronschwimmer trifft, denen er sich mit neu gewecktem Ehrgeiz anschließt, beginnt das Leben, wieder Spaß zu machen. „Die sportlichen Anstrengungen der schrägen Stehaufmännchen fallen erwartungsgemäß ebenso situationskomisch wie selbstironisch aus.“ (*programmokino.de*)

Festival-Nachlese

Do 26.7. 20.15 OmU

AM STRAND (On Chesil Beach)

Fr 27.7. 17.45 DF

Regie: Dominic Cooke, GB 2017, 110 min, DCP, DF oder OmU,

Sa 28.7. 20.15 DF

FSK: ab 12, mit Saoirse Ronan, Billy Howle, Anne-Marie Duff

Sommer 1962: Florence und Edward, beide Anfang 20, haben soeben geheiratet. Und auch wenn ihre Liebe zueinander wahrhaftig und groß ist, könnten ihre Persönlichkeiten und ihre Vorstellung vom Leben nicht unterschiedlicher sein. Am Strand von Chesil Beach im englischen Dorset möchten sie ihre Flitterwochen verbringen, doch durch die bevorstehende Hochzeitnacht liegt eine seltsame Spannung in der Luft.

„Ein lyrischer und entzückender Film – ein Passionsspiel mit unterdrückten Gefühlen, lustig, zärtlich und herzerreißend.“ (*Variety*)

Geistliche Oberhäupter

Fr 27.7. 20.15 OmU

PAPST FRANZISKUS – EIN MANN SEINES WORTES

So 29.7. 18.00 DF

(Pope Francis – A Man of His Word)



Regie: Wim Wenders, IT/CH/DE/FR 2018, 96 min, DCP, DF oder OmU, FSK: ab 0

Die Doku ist weniger ein Porträt über die Person Jorge Mario Bergoglio, als vielmehr eine „Biografie seiner Ideen“. Im Mittelpunkt stehen vier lange Interviews, die Wim Wenders über zwei Jahre verteilt mit Papst Franziskus geführt hat. In diesen äußert der Papst seine Gedanken zu Umweltfragen, sozialer Gerechtigkeit und seinen Reformbestrebungen innerhalb der Kirche. Dank der Zusammenarbeit mit dem Vatikan hatte Wenders Zugang zum Archiv und konnte für seine Doku exklusives Bildmaterial verwenden.

So 1.7. 13.30	HERZ GEHT VOR ANKER	Do 19.7. 17.45	ZAMA OmU
So 1.7. 15.30	KLEINER MANN GANZ GROSS	Do 19.7. 20.15	DIE BRILLANTE MADEMOISELLE Neïla DF
So 1.7. 17.45	TANZ INS LEBEN DF	Fr 20.7. 18.00	DIE BRILLANTE MADEMOISELLE Neïla OmU
So 1.7. 20.15	CAMINO A LA PAZ OmU	Fr 20.7. 20.15	KÖNIGE DER WELT DF
Mi 4.7. 15.30	ES LEBE DIE LIEBE	Sa 21.7. 15.30	DER GLÄSERNE TURM
Mi 4.7. 18.00	KLEINER MANN GANZ GROSS	Sa 21.7. 18.00	KÖNIGE DER WELT DF
Mi 4.7. 20.15	HERZ GEHT VOR ANKER	Sa 21.7. 20.15	ZAMA OmU
Do 5.7. 18.00	THE HAPPY PRINCE DF	So 22.7. 13.30	DER EWIGE KLANG
Do 5.7. 20.15	TULLY OmU	So 22.7. 15.30	WALZERKRIEG
Fr 6.7. 18.00	TULLY DF	So 22.7. 18.00	DIE BRILLANTE MADEMOISELLE Neïla DF
Fr 6.7. 20.15	DER LETZTE DALAI LAMA? OmU	So 22.7. 20.15	KÖNIGE DER WELT DF
Sa 7.7. 15.30	ES LEBE DIE LIEBE	Mi 25.7. 15.30	DIE KEUSCHE GELIEBTE
Sa 7.7. 18.00	DER LETZTE DALAI LAMA? OmU	Mi 25.7. 17.45	LA HABANERA
Sa 7.7. 20.15	THE HAPPY PRINCE OmU	Mi 25.7. 20.00	PEDRO SOLL HÄNGEN
So 8.7. 13.30	DIE SCHWACHE STUNDE	Do 26.7. 18.00	SWIMMING WITH MEN DF
So 8.7. 15.30	DR. CRIPPEN AN BORD	Do 26.7. 20.15	AM STRAND OmU
So 8.7. 18.00	THE HAPPY PRINCE DF	Fr 27.7. 17.45	AM STRAND DF
So 8.7. 20.15	TULLY DF	Fr 27.7. 20.15	PAPST FRANZISKUS – EIN MANN SEINES WORTES OmU
Mi 11.7. 15.30	DIE SCHWACHE STUNDE	Sa 28.7. 15.30	PEDRO SOLL HÄNGEN
Mi 11.7. 18.00	AUFRUHR DER HERZEN	Sa 28.7. 18.00	SWIMMING WITH MEN DF
Mi 11.7. 20.15	DR. CRIPPEN AN BORD	Sa 28.7. 20.15	AM STRAND DF
Do 12.7. 18.00	ZENTRALFLUGHAFEN THF OmU	So 29.7. 13.30	LA HABANERA
Do 12.7. 20.15	MUSE: DRONES WORLD TOUR OV	So 29.7. 15.30	DIE KEUSCHE GELIEBTE
Fr 13.7. 17.45	MARVIN OmU	So 29.7. 18.00	PAPST FRANZISKUS – EIN MANN SEINES WORTES DF
Fr 13.7. 20.15	ZENTRALFLUGHAFEN THF OmU	So 29.7. 20.15	SWIMMING WITH MEN OmU
Sa 14.7. 15.30	DER EWIGE KLANG		
Sa 14.7. 18.00	ZENTRALFLUGHAFEN THF OmU		
Sa 14.7. 20.15	IN DEN GÄNGEN DF		
So 15.7. 13.30	AUS ERSTER EHE		
So 15.7. 15.30	DER GLÄSERNE TURM		
So 15.7. 17.45	IN DEN GÄNGEN DF		
So 15.7. 20.15	MARVIN OmU		
Mi 18.7. 15.30	AUFRUHR DER HERZEN		
Mi 18.7. 18.00	WALZERKRIEG		
Mi 18.7. 20.15	AUS ERSTER EHE		

DF Deutsche Fassung
OmU Original mit Untertiteln
OV Original ohne Untertitel

Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung | Deutsches Filmhaus | Murnau-Filmtheater
(gegenüber Kulturzentrum Schlachthof) Murnaustraße 6, 65189 Wiesbaden
Informationen und Newsletter-Anmeldung unter www.murnau-stiftung.de

Öffentliche Verkehrsmittel:   Hauptbahnhof Wiesbaden (Fußweg: ca. 10 min.)
ESWE-Linien 3, 6, 27 und 33 bis Haltestelle „Welfenstraße“

Murnau-Filmtheater | Programmgestaltung: Sebastian Schnurr

Kinovorstellungen: Mittwoch bis Sonntag (weitere Vorstellungen gemäß Ankündigung)

Eintritt: 7 € / 6 € ermäßigt für Kinder, Studierende, Auszubildende, Rentner und Schwerbehinderte. 1 € Aufpreis bei Überlänge. Gutscheine können während der Öffnungszeiten des Kinos erworben werden.

Reservierung: Telefon 0611-97708-41 (Mo- Fr 10-12 Uhr) filmtheater@murnau-stiftung.de
Reservierte Karten müssen bis 20 Minuten vor Vorstellungsbeginn abgeholt werden.

Mit freundlicher Unterstützung des Kulturamts der Landeshauptstadt Wiesbaden